

NIEDERSCHRIFT

über die 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Diemelstadt am 26.04.2017

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 25

Anwesend:

Bürgermeister	Elmar Schröder
Erster Stadtrat	Dieter Oderwald
Stadtrat	Malte Gerke
Stadträtin	Anne Mitschulat
Stadtrat	Siegfried Patzer
Stadtrat	Bernd Lotze

SPD:

Wolfgang Behrens
Markus Budde
Heinz Gärtner
Frank Budde
Udo Angern
Tatjana Volke-Behrens
Michael Ständeke
Burkhard Grieß

CDU:

Rainer Runte
Oliver Klaus
Martin Varlemann
Christian Gröticke
Marcus Wetekam
Heinrich Götte

FWG:

Jürgen Pawelczig
Hans Elmar Gräbe
Bernd Bach
Markus Hübel
Christin Pawelczig
Florian Boos
Bernd Flamme
Nicole Seibel

Ortsvorsteher:

Hartmut Mielke, Ammenhausen
Christian Schmidt, Dehausen
OV Hiltrud Bodenhausen, Helmighausen
Hermann Groß, Hesperinghausen
Willy Becker, Neudorf
Rudolf Krantz für OV Volker Thöne, Wethen

Als Schriftführerin:

Fachdienstleiterin 1.1 Daniela Scholz

Entschuldigt fehlten:

SV Uwe Bodenhausen (FWG)
SV Hartmut Jäkel (CDU)
SV Rolf Römer (SPD)

Zur 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Diemelstadt war mit Schreiben vom 04.04.2017 eingeladen worden.

Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Behrens begrüßt im Mehrzweckraum der Stadthalle in Diemelstadt-Rhoden die Damen und Herren Stadtverordnete, den Bürgermeister, die Mitglieder des Magistrates, die anwesenden Ortsvorsteher, die Mitarbeiter der Verwaltung, den Vertreter der Presse, die Zuschauer sowie Herrn Karl-Hermann Frese vom Amt für Bodenmanagement Korbach, der zu TOP 4 geladen ist. Herr Behrens teilt weiter mit, dass Herr Wolfgang Baraniak vom Landkreis Waldeck-Frankenberg, der zu TOP 5 geladen ist, im Laufe der Versammlung dazu stoßen wird.

Die Niederschrift über die 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde den Stadtverordneten übersandt. Sie hat öffentlich ausgelegen.

Einwendungen gegen die Niederschrift sowie gegen Form und Inhalt der Einladung werden nicht erhoben. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt.

Der Stadtverordnetenvorsteher stellt die Richtigkeit der Niederschrift der Stadtverordnetenversammlung fest.

Punkt 1: Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Behrens gibt der Versammlung bekannt, dass die Gewerbeschau der Gewerbegemeinschaft Diemelstadt am Samstag, den 29.04.2017 und Sonntag, den 30.04.2017 in und an der Stadthalle Rhoden stattfindet. Herr Behrens dankt der Gewerbegemeinschaft für die gute Organisation.

Punkt 2: Mitteilungen des Magistrates

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass er sich freue, dass Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Behrens wieder genesen ist.

Des Weiteren richtet Herr Schröder Glückwünsche an Stadtverordneten Oliver Klaus, der Vater einer Tochter geworden ist.

2.1 Pflasterarbeiten an der Stadthalle Rhoden

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass der Auftrag für die Pflasterarbeiten an der Stadthalle Rhoden an die Firma Wilhelm Bracht - Tief- und Straßenbau - zum Angebotspreis von 13.383,51 EUR vergeben worden ist.

2.2 Neuverlegung eines Straßendurchlasses im „Holpergrund“, Diemelstadt Rhoden

Bürgermeister Elmar Schröder berichtet, dass der Auftrag für die Neuverlegung eines Straßendurchlasses im Bereich Holpergrund, Diemelstadt-Rhoden, an die Firma Rabe, Diemelstadt, zum Brutto-Angebotspreis in Höhe von 9.079,70 EUR erteilt wurde.

2.3 Städtebaulicher Denkmalschutz Diemelstadt-Rhoden, Sanierung Schlossplatz/Burggraben, 3. BA Erneuerung Freisitzüberdachung, Fassadenverkleidung **hier: Auftragsvergabe Zimmerer- und Holzbauarbeiten**

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass der Auftrag für die Zimmerer- und Holzbauarbeiten für das Bauvorhaben Schlossplatz/Burggraben, 3. BA, Erneuerung Freisitzüberdachung, Fassadenverkleidung, zum Angebotspreis in Höhe von 10.724,93 EUR an die Firma Becker, Diemelstadt, vergeben wurde.

2.4 Städtebaulicher Denkmalschutz Diemelstadt-Rhoden, Sanierung Schlossplatz/Burggraben, 3. BA Erneuerung Freisitzüberdachung, Fassadenverkleidung **hier: Auftragsvergabe Dachdeckerarbeiten**

Bürgermeister Elmar Schröder informiert die Versammlung darüber, dass der Auftrag für die Dachdeckerarbeiten für das Bauvorhaben Schlossplatz/Burggraben, 3. BA, Erneuerung Freisitzüberdachung, Fassadenverkleidung, zum Angebotspreis in Höhe von 3.354,75 EUR an die Firma Ostermann, Warburg, erteilt wurde.

2.5 Städtebaulicher Denkmalschutz Diemelstadt-Rhoden, Sanierung Schlossplatz/Burggraben, 3. BA, Erneuerung Freisitzüberdachung, Fassadenverkleidung **hier: Auftragsvergabe Gerüstbauarbeiten**

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass der Auftrag für die Gerüstbauarbeiten für das Bauvorhaben Schlossplatz/Burggraben, 3. BA, Erneuerung Freisitzüberdachung, Fassadenverkleidung, zum Angebotspreis in Höhe von 1.447,04 EUR an die Firma Brandt, Twistetal, erteilt wurde.

2.6 Städtebaulicher Denkmalschutz Diemelstadt-Rhoden, Sanierung Schlossplatz/Burggraben, 3. BA, Erneuerung Freisitzüberdachung, Fassadenverkleidung **hier: Auftragsvergabe Maurerarbeiten**

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass der Auftrag für die Maurerarbeiten für das Bauvorhaben Schlossplatz/Burggraben, 3. BA, Erneuerung Freisitzüberdachung, Fassadenverkleidung, zum Angebots-

preis in Höhe von 4.716,47 EUR an die Firma Vornholt, Willebadessen, erteilt wurde.

2.7 Um- und Ausbau der „Triftstraße“ im Stadtteil Wrexen
hier: Auftragsvergabe der Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten

Bürgermeister Elmar Schröder informiert die Versammlung darüber, dass der Auftrag für die Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten für die Baumaßnahme Triftstraße im Stadtteil Wrexen zum Brutto-Angebotspreis in Höhe von 1.864.126,38 EUR (einschließlich 2,5 % Nachlass) an die preisgünstigste Bieterin, der Firma Bracht, Diemelstadt, erteilt wurde.

2.8 Umbau- und Ausbau der „Triftstraße“ im Stadtteil Wrexen
hier: Auftragsvergabe Beweissicherungsgutachten

Bürgermeister Elmar Schröder berichtet, dass der Auftrag für das Beweissicherungsgutachten für die Baumaßnahme Triftstraße, Kanalbau-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten, im Stadtteil Wrexen in Höhe von 5.640,60 EUR (Brutto) dem Sachverständigenbüro Michael Pauli, Frankenberg, erteilt wurde.

2.9 Straßenausbau Winterberg in Diemelstadt-Wrexen
hier: Auftragsvergabe Beweissicherungsgutachten

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass der Auftrag für das Beweissicherungsgutachten für die Baumaßnahme Straßenbau Winterberg im Stadtteil Wrexen in Höhe von 1.749,30 EUR (Brutto) dem Sachverständigenbüro Michael Pauli, Frankenberg, erteilt wurde.

2.10 Beschaffung einer neuen Industriewaschmaschine für die Freiwillige Feuerwehr Diemelstadt

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass für die Freiwillige Feuerwehr Diemelstadt zur Reinigung der Einsatzkleidung eine Waschmaschine der Firma Miele zum Angebotspreis von 11.182,13 EUR in Auftrag gegeben wurde.

Die Mittel werden aus Spenden der Firma Jäkel, Diemelstadt, und aus Restmitteln des Budgets der Feuerwehren zur Verfügung gestellt.

2.11 Straßenbauarbeiten in der Triftstraße im Stadtteil Wrexen
hier: Auftragsvergabe für die Erneuerung und Erweiterung
der Straßenbeleuchtungsanlage für den 1. BA

Bürgermeister Elmar Schröder berichtet, dass der EWF der Auftrag für die Erneuerung und Erweiterung der Straßenbeleuchtungsanlage im Rahmen der Straßenbauarbeiten in der Triftstraße, 1. BA, im Stadtteil Wrexen, gemäß dem Angebot vom 08.02.2017 (Angebotsnummer 1014474) zur Brutto-Angebotssumme in Höhe von 14.786,90 EUR erteilt wurde.

2.12 Austausch der vorhandenen Gaswarnanlage in der Kläranlage Wrexen

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass der Auftrag für den Austausch der Gaswarnanlage auf der Kläranlage in Diemelstadt-Wrexen an die Firma Mika, Taunusstein, zum Gesamtangebotspreis in Höhe von 3.696,85 EUR erteilt wurde.

2.13 Veräußerung der kreisweit angeschafften Mobilheime zur Unterbringung von Flüchtlingen

Bürgermeister Elmar Schröder berichtet, dass die beiden im Besitz der Stadt Diemelstadt verbliebenen, ursprünglich zur Flüchtlingsunterbringung vorgesehenen Mobilheime, zum Pauschalpreis von 4.000,00 EUR an die Firma Sadema GmbH Baumaschinenverleih, Herr Detlef Lindenkugel, Wetterweg 1a, 34471 Volkmarsen, veräußert wurden.

2.14 Neubeschaffung einer akkubetriebenen Rettungsschere für den Rüstwagen der Freiwilligen Feuerwehr Rhoden

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass der Auftrag für die akkubetriebene Rettungsschere für den Rüstwagen der Freiwilligen Feuerwehr Rhoden gemäß vorgelegtem Angebot an die Firma Brandschutztechnik Müller, Zierenberg, für 28.144,21 EUR vergeben wurde.

2.15 Grundlegende Erneuerung der Weber Rettungsschere am LF 16 der Freiwilligen Feuerwehr Rhoden

Bürgermeister Elmar Schröder berichtet, dass der Auftrag für die grundlegende Erneuerung der Weber Rettungsschere am LF 16 der Freiwilligen Feuerwehr Rhoden an die Firma Brandschutztechnik Müller aus Zierenberg zum Angebotspreis von 3.226,09 EUR erteilt wurde.

2.16 Jahresbedarf Wasserzähler
hier: Liefervertrag

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass der Lieferauftrag für die Beschaffung der Hauswasserzähler an die Firma Hackländer aus Kassel zum Angebotspreis von 6.334,80 EUR erteilt wurde.

2.17 Einbau einer Durchflussmengenmessung an der Ecke „Flüburg“ in Diemelstadt-Rhoden zur ständigen Lecküberwachung

Bürgermeister Elmar Schröder informiert die Versammlung darüber, dass der Auftrag für den Einbau einer Durchflussmengenmessung an der Ecke „Flüburg“ in Diemelstadt-Rhoden zur ständigen Überwachung der Durchflussmengen an die Firma Bunte, Twistetal, zum Brutto-Angebotspreis in Höhe von 4.311,35 EUR erteilt wurde.

2.18 Neubau Buswartehalle in Diemelstadt-Dehausen hier: Auftragsvergabe Lieferung

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass der Auftrag für die Buswartehalle im Stadtteil Dehausen an die Firma Ziegler zum Brutto-Angebotspreis in Höhe von 3.903,20 EUR erteilt wurde.

2.19 „Haus des Gastes“ in Wrexen, Flachdachsanieierung im Bereich der Flachdachanbauten auf der westlichen und nördlichen Seite hier: Auftragsvergabe

Bürgermeister Elmar Schröder berichtet, dass der Auftrag für die Flachdachsanieierungsarbeiten am „Haus des Gastes“ in Diemelstadt-Wrexen an die Firma Nitzbon, Warburg, zum Brutto-Angebotspreis in Höhe von 153.904,29 EUR erteilt wurde.

2.20 Straßenbauarbeiten, Wasserleitungsarbeiten und Teil-Kanalbauarbeiten in den Straßen „Alter Weg“/„Neuer Weg“ im Stadtteil Hesperinghausen hier: Auftragsvergabe für Baugrunduntersuchungen und Bodenanalysen

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass der Auftrag für die erforderlichen Baugrunduntersuchungen und die Bodenanalysen für die geplanten Straßenbauarbeiten, Wasserleitungsarbeiten und die Teil-Kanalbauarbeiten in den Straßen „Alter Weg“ und „Neuer Weg“ im Stadtteil Hesperinghausen an das Hessische Institut für Baustoffprüfungen (HIB), Lohfelden, zum Brutto-Angebotspreis in Höhe von 3.034,50 EUR erteilt wurde.

2.21 Unterhaltung Kläranlage Wrexen hier: Ersatzbeschaffung Trübungssonde

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass der Auftrag für den Anschluss einer neuen Trübungssonde mit Anschlussmöglichkeit für 4 Sonden an die Firma Sengler, Staufenberg, zum Brutto-Angebotspreis in Höhe von 4.462,50 EUR erteilt wurde.

2.22 Verluste bei der Wasserversorgung **hier: Aufstellung für das Jahr 2016**

Bürgermeister Elmar Schröder informiert die Versammlung über die Verluste bei der Wasserversorgung.

Stadtteil	Wassermenge		Eigenbedarf m³	Verluste in m³	Verluste in %	Verluste 2015 in %
	geförderte m³	verkaufte m³				
Ammenh.u. Deh.	10.297	8.871	274	1.152	11,2	10,3
Helmighausen	18.268	17.366	1.514	-612	0,0	5,9
Hesperinghausen	20.026	18.540	650	836	4,2	2,2
Neudorf	11.266	9.251	1.894	121	1,1	15,1
Orpethal	8.330	7.254	480	-1.775	0,0	0,0
Rhoden	104.133	101.005	3.988	-860	0,0	3,3
Wethen	22.411	20.136	850	1.425	6,4	15,8
Wrexen	87.043	84.001	1.955	1.087	1,2	5,9
insgesamt:	281.774	266.424	11.605	4.621	1,6	5,4

2.24 Bautenstandsbericht

Bautenstandsbericht

Brückenbau Wrexen

Brücke zwischen Fabrikweg und Klappstraße

Zurzeit wird die Stahlkonstruktion gefertigt. Die Fa. Gra-Bak Bau GmbH, Korbach, hat mit den Arbeiten begonnen. Zurzeit werden

Betonierarbeiten durchgeführt. Die Brücke wird Anfang Juni geliefert, die Arbeiten sollen Ende Juni fertiggestellt werden.

Straßen-, Kanal-, und Wasserleitungsarbeiten in ST Wrexen

Triftstraße

Submission war am 16.02.2017. Die Arbeiten wurden an die preisgünstigste Bieterin, die Firma Bracht, Diemelstadt, vergeben. Zurzeit werden Kanal- und Wasserleitungsarbeiten im 1. BA durchgeführt.

Gestaltung Burggraben
Natursteinarbeiten

Die Submission war am 05.12.2016. Die Arbeiten wurden an die preisgünstigste Bieterin, die Firma Feldhaus, Schmallenberg, vergeben. Zurzeit werden die vorhandenen Bruchsteinmauern saniert bzw. erneuert.

Freiflächengestaltung

Die Submission war am 31.01.2017. Die Arbeiten wurden an die preisgünstigste Bieterin, die Firma Dinger, Diemelstadt, vergeben. Mit den Arbeiten soll Ende Juni begonnen werden.

Lange Str. 17 und 19

Die Submissionen waren am 22.02.2017. Die Arbeiten wurden an die preisgünstigsten Bieterinnen die Firma Vornholt, Willebadessen, (Maurerarbeiten), die Firma Ostermann, Warburg (Dachdecker- und Klempnerarbeiten), die Firma Becker, Diemelstadt (Zimmererarbeiten) und die Firma Brandt, Twistetal (Gerüstbauarbeiten) vergeben. Zurzeit werden Maurer- und Zimmererarbeiten durchgeführt.

Straßenbau Winterberg

Das Ing.-Büro Oppermann hat die Vorplanungen fertiggestellt. Eine Anliegerversammlung soll im Mai durchgeführt werden.

**Straßenbau „Alter Weg“
und „Neuer Weg“**

Der Ing.-Auftrag wurde an das Ing.-Büro Gröticke vergeben. Zurzeit werden vom Ing.-Büro die Planunterlagen fertiggestellt. Der Fachdienst 3.1 wird Anfang Mai die Kanalhauptleitung sowie die Hausanschlüsse mit einer TV-Befahrung untersuchen lassen. Ob der Kanal in Teilbereichen ausgetauscht werden muss, wird sich bei der TV-Befahrung entscheiden.

Wasserleitungsbau ST Rhoden

Der Ing.-Auftrag wurde an das Ing.-Büro Oppermann vergeben. Nach einer Ortsbesichtigung und der Begutachtung der Wasserleitungstrasse werden vom Ing.-Büro die Planunterlagen fertiggestellt.

Friedhof Wethen, Metalltoranlage

Die Submission hat am 26.01.2017 stattgefunden. Der Auftrag ist an die preisgünstigste Bieterin, die Firma Scheele, Twistetal, vergeben worden. Die Arbeiten sollen in Kürze durchgeführt werden

HdG/Mehrzweckhalle ST Wrexen, Dachsanierung

Submission war am 22.03.2017. Die Arbeiten wurden an die preisgünstigste Bieterin, die Firma Nitzbon, Warburg, vergeben. Mit den Arbeiten ist in der 15. KW begonnen wurden. Zurzeit werden Abbrucharbeiten durchgeführt.

KIP, Austausch Straßenbeleuchtung auf LED

Nach Rücksprache mit dem RP Kassel, Vergabestelle, müssen die Arbeiten trotz des Generalvertrags mit der EWF öffentlich ausgeschrieben werden. Zurzeit werden vom FD 3.1 die Ausschreibungsunterlagen zusammengestellt. Die Ausschreibung soll Anfang Juni erfolgen.

Kiga Rhoden, Erneuerung PVC-Boden

Zurzeit werden vom FD 3.1 die Ausschreibungsunterlagen zusammengestellt. Die Ausschreibung soll Anfang Mai erfolgen. Die Arbeiten sollen in den Sommerferien durchgeführt werden.

Neubau Buswartehalle Dehausen

Die Buswartehalle ist bestellt. In Kürze sollen die Pflasterarbeiten durchgeführt werden. Sie wird vom Bauhof aufgestellt.

Punkt 3: Stadt Diemelstadt, Stadtteil Rhoden, Bebauungsplan Nr. 38 „Huxmühle“ – Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass mit dem Vorhabensträger Gespräche geführt wurden. In einem gemeinsamen Gespräch teilte der Vorhabensträger mit, das Vorhaben nicht mehr weiter umzusetzen zu wollen.

Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses Rainer Runte teilt mit, dass der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung einstimmig empfiehlt, den Aufstellungsbeschluss vom 16.02.2017 aufzuheben.

Es ergeben sich keine weiteren Wortbeiträge.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, den Aufstellungsbeschluss vom 16.02.2017 aufzuheben.

Punkt 4: Renaturierung Hörler Bach; Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren und Durchführung der Maßnahme

Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Behrens übergibt das Wort an Herrn Karl-Hermann Frese vom Amt für Bodenmanagement Korbach. Herr Frese bedankt sich und stellt den Tagesordnungspunkt mit Hilfe einer Präsentation ausführlich vor. Die Präsentation ist als Anlage 1 beigefügt.

Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses Rainer Runte erklärt, dass der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung einstimmig empfiehlt, die Renaturierung des „Hörler Baches“ von der Gemarkungsgrenze „Ammenhausen/Hörle“ bis nach Dehausen nach der WRRL durch den Hessischen Wasserverband Diemel durchführen zu lassen. Die konkrete Planung und Durchführung der Renaturierungsmaßnahme obliegt dabei dem Hessischen Wasserverband Diemel (HWD). Die Kosten werden über den Verbandsbeitrag abgegolten.

Bei der Umsetzung der Renaturierungsmaßnahmen des Hörler Baches muss für die Anlegung von Uferrandstreifen und Sukzessionsflächen eine nicht unerhebliche Zahl an landwirtschaftlichen Flächen in Anspruch genommen werden. Dazu empfiehlt der Magistrat, das Amt für Bodenmanagement (AfB), Korbach, mit der Durchführung einer Vereinfachten Flurbereinigung zur Landentwicklung (§ 86 FlurbG) zu beauftragen.

Die Bodenordnungskosten für die geplante Maßnahme wurden vom AfB mit 66.900 EUR kalkuliert. Der Eigenanteil der Stadt Diemelstadt beträgt 20 % = 13.380 EUR. Im Haushalt 2016 wurden hierfür 15.000 EUR veranschlagt.

Aus der Versammlung ergeben sich keine weiteren Wortmeldungen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, die Renaturierung des „Hörler Baches“ von der Gemarkungsgrenze „Ammenhausen/Hörle“ bis nach Dehausen nach der WRRL durch den Hessischen Wasserverband Diemel durchführen zu lassen. Die konkrete Planung und Durchführung der Renaturierungsmaßnahme obliegt dabei dem Hessischen Wasserverband Diemel (HWD). Die Kosten werden über den Verbandsbeitrag abgegolten.

Bei der Umsetzung der Renaturierungsmaßnahmen des Hörler Baches muss für die Anlegung von Uferrandstreifen und Sukzessionsflächen eine nicht unerhebliche Zahl an landwirtschaftlichen Flächen in Anspruch genommen werden. Der Empfehlung des Magistrates wurde von Seiten des Haupt- und Finanzausschuss entsprochen, sodass das Amt für Bodenmanagement (AfB), Korbach, mit der Durchführung einer Vereinfachten Flurbereinigung zur Landentwicklung (§ 86 FlurbG) beauftragt wurde.

Die Bodenordnungskosten für die geplante Maßnahme wurden vom AfB mit 66.900 EUR kalkuliert. Der Eigenanteil der Stadt Diemelstadt beträgt 20 % = 13.380 EUR. Im Haushalt 2016 wurden hierfür 15.000 EUR veranschlagt.

Punkt 5: Projektbericht „Breitbandinitiative Nordhessen“ (Umsetzungsplan)

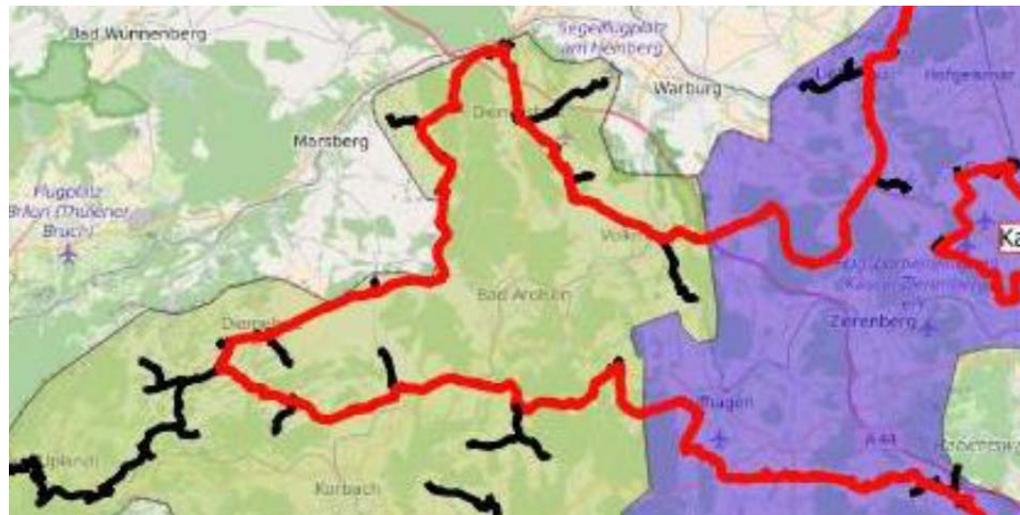
Bürgermeister Elmar Schröder teilt der Versammlung mit, dass Herr Wolfgang Baraniak, Breitbandkoordinator vom Landkreis Waldeck-Frankenberg, zu dem Tagesordnungspunkt als Referent eingeladen wurde, er sich jedoch aufgrund von einer Terminüberschneidung verspäten wird.

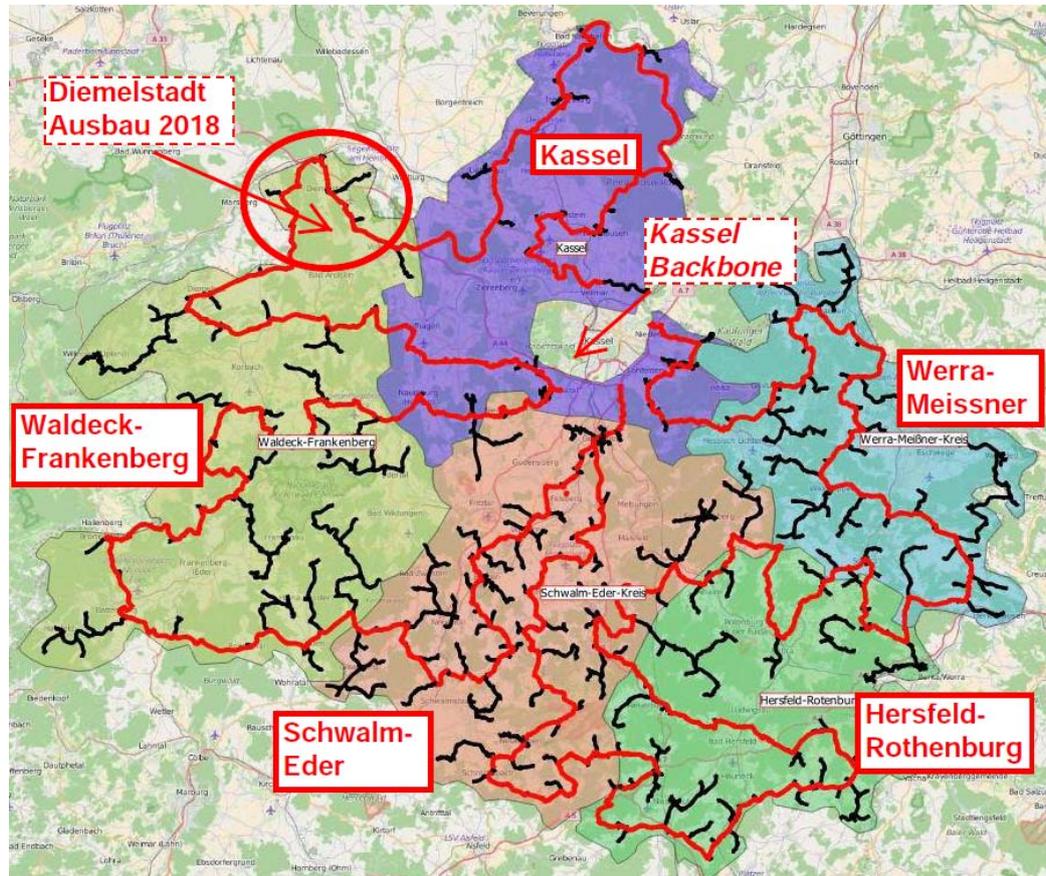
Bürgermeister Elmar Schröder leitet in den Tagesordnungspunkt ein und stellt das „Diemelstädter Daten Dilemma“ anhand einer Präsentation (Anlage 2) vor und teilt mit, dass die unbefriedigende Situation in den Ortsteilen aus verschiedenen Fehlentwicklungen der vergangenen Jahrzehnte herrührt. In den 80er Jahren habe man sich gegen Kabelfernsehen ausgesprochen, wodurch somit keine passive Infrastruktur (Kabel) vorhanden ist. Hinzu kommt, dass Diemelstadt von UNITYMEDIA-versorgten Kommunen umgeben ist. Herr Schröder ergänzt, dass die privatisierte Telekom, die rendite- und profitorientiert in den Mittelzentren ausbaut, jedoch der Ausbau in den Unterzentren und Dörfern, die unrentabel liegen, auslässt. Erschwerend kommt hinzu, dass Diemelstadt als „Halbinsel“ von NRW umgeben ist und in drei Telekomwahlbereichen liegt. Ebenso sei eine flächendeckende Richtfunklösung nicht möglich.

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass einige Diemelstädter Unternehmen im Rahmen der „Breitbandinitiative Diemelstadt“ mit schnellem Internet ausgestattet wurden. Diese Unternehmen haben mit Hilfe der NETCOM Kassel einen Richtfunkmast in Warburg und auf dem Quast in Rhoden eine Gigabit-Verbindung aufgebaut.

Herr Schröder teilt weiter mit, dass am 10.04.2017 die erste Sitzung des Steuerungsgremiums des Landkreises „Breitbandausbau Nordhessen“ stattgefunden habe, in dem er als einer von drei Bürgermeistern des Landkreises mitarbeite. Ziel des Arbeitskreises ist es, dass das Vorhaben schnellstmöglich umgesetzt und vorangetrieben wird.

Bürgermeister Elmar Schröder stellt das Modell der nordhessischen Breitbandinitiative der 5 Landkreise vor und erläutert den Verlauf der Backboneleitungen. Von der Kassler Backbone werden drei Backbone-Ringe (Nordring 250 km, Ostring 450 km, Westring 240 km) in die fünf Landkreise verlegt. Insgesamt würden 2000 km Glasfaserkabel verlegt sowie 64 Hauptverteiler und 1327 Multifunktionsgehäuse (MFG) aufgebaut. Diemelstadt liegt am Nordring, der von Wolfhagen über Vöhl und Waldeck nach Diemelsee führe und dann die Diemelstädter Ortsteile erreiche. Diemelstadt habe mit 25 KVZ alleine 10% des gesamten Landkreises an Komponenten, die mit einem MFG ausgestattet werden müssen. Diemelsee will man noch in 2017 erreichen und Diemelstadt würde 2018 das Glasfaserkabel bekommen, welches von Massenhäusen durch das Orpethal nach Wrexen und über Rhoden zurück nach Ammenhausen Richtung Volkmarsen verlaufe. Helmighausen, Hesperinghausen und Wethen erhalten jeweils eine abgehende Glasfaserverbindung vom Hauptring.





Herr Schröder führte weiter aus, dass das Mammutprojekt mit einem Volumen von ca. 140 Mio. EUR, nach komplexen europaweiten Ausschreibungen, nun mit dem Generalunternehmen Weigand, welches jahrzehntelange Erfahrung im Tiefbau und Breitbandausbau hat und dem Netzbetreiber NETCOM, Tochter der Kasseler Stadtwerke, solide Partner hat. Herr Schröder ergänzt, dass das Unternehmen Weigand mit modernen und leistungsstarken Bautrupps die Arbeiten vornehmen.

Bürgermeister Elmar Schröder übergibt das Wort an Herrn Wolfgang Baraniak, der zwischenzeitlich eingetroffen ist.

Herr Baraniak bedankt sich und teilt mit, dass er für die Versammlungsteilnehmer Informationsflyer zu dem Projekt mitgebracht habe und eröffnet die Fragerunde.

Stadtverordneter Burkhard Gieß teilt mit, dass das Verlegen des Kabels 2018 erfolgen soll, jedoch gehören seiner Meinung nach weitere Arbeiten, wie z. B. das Anschließen in den Verteilerkästen und das Aufspielen von Software dazu um das schnelle Internet auch nutzen zu können und fragt, ob dies zeitgleich erfolgen soll.

Herr Baraniak erklärt, dass diese Informationen aus der Broschüre zu entnehmen sind. Der Bauunternehmer legt das Kabel in den Boden und nach Abschluss übernimmt der Betreiber, die NETCOM um die Technik in den Kästen zu schalten. Die 25 Verteilerkästen müssen dann von der Telekom verdrahtet werden. Herr Baraniak ergänzt, dass nach Verlegung des Kabels durchaus noch 4-5 Monate benötigt werden um den Anschluss schalten zu können.

Auf Nachfrage von Fraktionsvorsitzenden Markus Budde teilt Herr Baraniak mit, dass sobald das Kabel z. B. in Vöhl verlegt ist, wird die NETCOM die weiteren Maßnahmen ergreifen um den Anschluss schnell aktivieren zu können.

Herr Baraniak macht deutlich, dass die NETCOM auch ein Wirtschaftsunternehmen ist und sobald ein abgeschlossener Bereich fertig ist, wird dieser auch genutzt werden können. Sobald die Leitung soweit ist, wird die NETCOM Vorverträge machen. Herr Baraniak hebt hervor, dass die NETCOM erst dann Werbeveranstaltungen machen wird, wenn feststeht, dass die Frist, in der die Verträge erfüllt sein müssen, auch eingehalten werden kann. Die Informationsveranstaltungen finden in allen Ortschaften statt.

Fraktionsvorsitzender Jürgen Pawelczig teilt mit, dass das Projekt einige Jahre gedauert hat und nun ein Ende absehbar ist. Es ist wichtig, dass man den Menschen, die nach Diemelstadt ziehen möchten, es jedoch aufgrund dieses Problems nicht getan haben, nun eine Antwort geben kann. Er freue sich über diese Entwicklung und bittet darum auch in der Arbeitsgruppe immer wieder Druck zu machen um das Vorhaben schnell voranzureiben.

Herr Baraniak teilt mit, dass er Verständnis dafür habe. Die Verträge sind so gestrickt, dass die Bedingungen auch erfüllt werden müssen. Er hebt hervor, dass die Firma Weigand Bau mehrjährige Erfahrungen im Breitbandausbau habe und auch das Auftreten der Firma macht einen positiven Eindruck.

Auf Nachfrage von Stadtverordneten Christian Gröticke teilt Herr Baraniak mit, dass min. 30 Mbit bis - je nach Entfernung - 50 Mbit möglich sind. Vielleicht seien auch 100 Mbit möglich, wenn Vectoring für geförderte Projekte zugelassen wird.

Auf Nachfrage von Fraktionsvorsitzenden Rainer Runte teilt Herr Baraniak mit, dass alle 25 Verteilerkästen angeschlossen werden. Ggfls. können z.B. auswärtige Höfe nicht über die Verteilerkästen erreicht werden, hierzu müsste man sich dann Gedanken machen.

Es ergeben sich keine weiteren Wortbeiträge.

Herr Wolfgang Behrens bedankt sich für die ausführliche Präsentation von Bürgermeister Elmar Schröder und die ausführlichen Informationen von Herrn Wolfgang Baraniak und freut sich, wenn das Projekt 2018 zum Tragen kommt.

Punkt 6: Verschiedenes**6.1 Nachfrage zu TOP 4 Renaturierung Hörler Bach; Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren und Durchführung der Maßnahme**

Auf Nachfrage von Ortsvorsteher Hartmut Mielke teilt Bürgermeister Elmar Schröder mit, dass das Flurbereinigungsverfahren jetzt eingeleitet wird. In den Orten Ammenhausen und Dehausen werden in den kommenden Ortsbeiratssitzungen weitere Informationen und Planungen durch Herrn Frese bekanntgegeben.

6.2 Nachfrage zu TOP 5 Projektbericht „Breitbandinitiative Nordhessen“ (Umsetzungsplan)

Ortsvorsteher Bernd Flamme fragt nach, ob der Sendemast auf dem Quast bereits aktiv ist und ob, die Stadt ebenfalls durch diesen versorgt wird. Des Weiteren fragt er an, ob der „Quast-Sendemast“ nach der Versorgung durch das Breitband bestehen bleibt.

Bürgermeister Elmar Schröder teilt mit, dass die Stadtverwaltung durch den aktiven Sendemast versorgt wird. Im Rahmen der „Breitband Initiative“ waren sechs Lizenz-Abnehmer erforderlich und die Stadtverwaltung ist eine Abnehmerin. Herr Schröder ergänzt, dass der Sendemast auch nach der Breitbandversorgung bestehen bleibt, denn er könnte im Fall einer Kabelkappung als Sicherung dienen. Es ist vertraglich vereinbart, dass der Sendemast für städtische Zwecke genutzt werden kann.

6.3 Einladung „Come Together – Wirtschaft trifft Lokalpolitik“

Bürgermeister Elmar Schröder macht darauf aufmerksam, dass am ersten Ausstellungsabend der Gewerbeschau, den 29.04.2017 im Mehrzweckraum der Stadthalle Rhoden, ein gemeinsames Abendessen mit den Ausstellern der Gewerbeschau und der Lokalpolitik geplant ist und lädt dazu herzlich ein.

Diemelstadt, den 19.05.2017

Der Stadtverordnetenvorsteher
gez.
Wolfgang Behrens

Die Schriftführerin
gez.
Daniela Scholz